

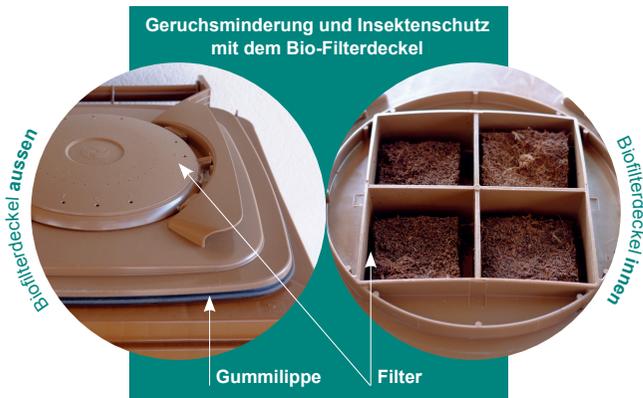


# Tipps zur Nutzung von BEN der Biotonne im Sommer

Landratsamt Waldshut, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, Waldtorstr. 1, 79761 Waldshut-Tiengen, Telefon 077 51 / 86-5440, Telefax 077 51 / 86-5499, [abfallwirtschaft@landkreis-waldshut.de](mailto:abfallwirtschaft@landkreis-waldshut.de), [www.abfall-landkreis-waldshut.de](http://www.abfall-landkreis-waldshut.de)



LANDKREIS  
WALDSHUT



Alle Biotonnen im Landkreis Waldshut sind mit Biofilterdeckeln ausgestattet, um Geruchsbelästigungen zu verringern. Im Biofilterdeckel befindet sich ein Substrat aus Kokosfasern und anderen Stoffen, welche – aktiviert durch einmalige Zugabe von Wasser – schlechte Gerüche filtern, sodass diese bei geschlossenem Deckel nicht nach außen dringen können.

Jedoch ist es sinnvoll, die nachfolgenden Tipps und Tricks zu beachten, damit die Biotonne möglichst maden- und geruchsfrei bleibt.

- » Bioabfälle aus der Küche in einem Vortortiergefäß mit Deckel sammeln.
- » Wählen Sie für BEN einen kühlen Stellplatz im Schatten.
- » Den Boden der Biotonne mit Zeitungspapier auslegen.
- » Bioabfälle, besonders feuchte Bioabfälle, tierische Bioabfälle und Essensreste in Zeitungspapier oder unbeschichtete Papierbeutel einschlagen.
- » Eingeworfenen Bioabfall in der Biotonne nicht verdichten, sondern locker liegen lassen.
- » Deckel immer komplett schließen.
- » Rasenschnitt in der Sonne antrocknen lassen und erst dann in die Biotonne geben. Wird feuchter Rasenschnitt in die Biotonne gegeben, kann es zu einer unerwünschten Geruchs- und Wärmeentwicklung kommen.

- » Nach der Leerung in der Tonne verbliebene Reste vor der erneuten Befüllung mit etwas Wasser entfernen. Danach die Biotonne offen austrocknen lassen. Für zusätzliche Hygiene kann die Biotonne nach jeder Leerung mit Essigwasser besprüht werden.
- » Den Deckelrand nach jeder Leerung kurz mit einem essiggetränktem Tuch abwischen. Das verhindert die Eiablage.
- » Hilfe bei Madenbefall: Streuen Sie regelmäßig Gesteinsmehl, gelöschten Kalk oder sogenanntes Biotonnen-Pulver (aus dem Gartencenter) in die Biotonne. Das bindet Flüssigkeit und sorgt dafür, dass die Maden austrocknen. Wichtig: Keinen Branntkalk verwenden!
- » Biotonne regelmäßig alle 14 Tage leeren lassen, auch wenn die Biotonne nur zum Teil befüllt sein sollte. (Alle Leerungen sind kostenfrei!)



Keine Abfalltermine mehr verpassen mit unserer kostenlosen Abfall-App